



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
108 (1898)**

350 (21.12.1898) Zweites Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-73449](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-73449)

General-Anzeiger



Manheimer Journal

(108. Jahrgang.)

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

Gelesenke und verbreiteste Zeitung in Mannheim und Umgegend.

E 6, 2

E 6, 2

Telegraphische Adresse: Journal Mannheim.

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgegend.

(Mannheimer Volksblatt.)

Verantwortlich: für den politischen u. allg. Theil: Ernst Otto Guy.

Nr. 350

Mittwoch, 21. Dezember 1898

(Telephon-Nr. 218.)

Zweites Blatt.

Aus dem Großherzogthum.

Witten, 20. Dez. Der Pferdehändler und Landwirth Friedrich Klaus von Alsbach wurde auf der Ortstraße halb tod-

Witten, 20. Dez. In der hiesigen Schöffengerichts-Session gelangte eine Beleidigungsklage zur Verhandlung...

Wetzlar, 20. Dez. In hohem Alter starb der frühere langjährige Handelskammersekretär und Viktorienfabrikant...

Walz, Hellen und Umgegend.

Soltau, 20. Dez. Dem hiesigen Zweigauschluss für das Strafgericht Kaiserbenthal sind als bis jetzt höchste Spende 201,04 M von dem Offizierkorps...

Nassau, 20. Dez. Ein höchst trauriger Unglücksfall hat sich in dem nahen Singhofen zugetragen. Des fünf Jahre alte Söhnchen des Landwirths Wilhelm Schmidt fiel in einem im Haus-

Gesellschaftliches.

Pünktlich wie seit 32 Jahren am die Weihnachtszeit erschien wieder die nächstjährige Ausgabe des großen Zeitungskataloges der hiesigen und bestrenommirten Annoncen-Expeditoren Haasenstein & Vogler A. G.

Buntes Feuilleton.

Ein Eierfälscher ist in Paris entdeckt worden. Der Mann scheint geschickter zu sein, als die Fälscher, die das Rothensteinsaminium mit Weinsäuren versehen...

Wert ist äußerst geschmackvoll und luxuriös ausgestattet. Alle Zeitungen der Welt, sowohl politischen als auch sachlichen Inhalts, sind übersichtlich nach Ländern und Erscheinungsorten geordnet...

So sollte überall die Desire lauten, namentlich auch bei Vorbereitungen untergeordneter Art, wie Schwern und Puken. Hierbei die Feststimmung zu bewahren, dafür gibt es wohl nichts Besseres...

Theinorme Thee. Thee, der nach einem patentamtlich geschilderten Verfahren von einem Theil seines Theinengehaltes befreit worden ist, ohne dadurch in seinem Aroma und seinem Wohlgeschmack...

Literarisches.

Der Kunstwart. Das neueste Heft des „Kunstwart“, Herausgeber Ferd. Kornarius (Verlag Georg D. W. Callweg, München) enthält: Kunstphotographie, Weihnachtsbaum, Ueber Kunstpflege im Mittellande...

Das literarische Wagnis. Latomonatschrift (Berlin, Fr. Fontane & Co.). Inhalt des 6. Heftes: Mielke: Neues über Spätspore; Spittler: Carl Spittler (mit Bild); Weisbach: Spielhögen und die „moderne Frau“; Spittler: Literarische Gleichnisse; Kellian: Kleist und Desterrich; Sellner: Neues von Theodor Körner...

Bühne und Welt. Das uns heute vorliegende Heft VI von „Bühne und Welt“ (Otto Clemen's Verlag, Berlin) ist anlässlich

Weihnachtsblumen. Dem Weihnachtsfest fehlt auch die blühende Blume nicht. Mitten im Schnee hebt in den Gärten die Weihnachts- oder Christrose (Schwarz-Rieswurz, Heliosorus niger) ihre große, weiße, jart rosenschwarz angehauchte Blüthe zum Licht empor...

Schnurrbartbinden im Gefängnis. Den Beamten der Seiffenfabrik Gefangenenanstalt fiel es auf, daß mehrere Sträflinge Morgens früh mit feinem gewickelten Schnurrbart antraten. Man forschte nach der Ursache dieser Erscheinung, und da stellte sich heraus, daß ein Gefangener, Schäfer seines Zeichens, aus Lederabfällen Schnurrbartbinden angefertigt und diese an seine Gefessenen vertheilt hatte...

Gorilla und Murillo. Bei Gelegenheit der Erwerbung eines echten Murillo durch das Kölner Wallraf-Museum erzählt ein dortiges Blatt: Ein freundlicher Leser theilt uns folgendes kurze Gespräch zweier hiesigen Damen mit, das er jüngst belauscht hat: Frau A. fragt ihre Freundin: „Liebe Bertha, hast Du schon den neuen Murillo gesehen?“ Darauf Frau Bertha: „Ach nein, ich hatte

das Regierungsjubiläum des Kaisers Franz Joseph der Kaiserthron auf der Donau gefeiert. Oskar Teubner schildert festlich und geistreich das Verhältnis Kaiser Franz Joseph zu seinem Burgtheater, eine kritische Würdigung der Sünden desselben anschließend. Von diesen kommt Joseph Lewinsky mit einem markigen und ergreifenden Nachruf an das alte Burgtheater: „Sic transit et Veritas“ zu Worte. J. S. David veranschaulicht die Entwicklung der Wiener Privattheater. Dem „Kaiser-Jubiläumstheater“ widmet sich Adam Müller-Guttenbrunn. Interessante neue Mittheilungen über das Verhältnis Adolf von Sonnenhals zum Erzherzog Ludwig Carl gibt Sonnenhals Biograph Ludwig Eisenberg. Vier Meister der Wiener Komik ist ein hübscher Spezialaufsatz gewidmet. J. L. Horowitz-Barnas widmet dem „Wolgerkönig“ eine geistreiche Klauerei, die durch ein wohlgetroffenes Gemälde von Meister Strauß mit seinem Autogramm und eigenhändiger Niederschrift der ersten Lektüre vertheilt wird. In Kaiser Franz Josephs zweite Hofburg geleitet uns Maximo Spicer mit einem Bericht über die Hofopertheater. Der Reichtum dieses Hofes an Voll- und Streubildern ist ein außerordentliches. Das eine Szenenbild zeigt uns den Schluß von Wilbrandts geistreichem Dichtung „Der Meister von Palermo“ im Burgtheater. Aus dem Burgtheater bringt das zweite Szenenbild eine mit echter Naturtreue wiedergegebene Scene aus Philipp Wagner's neuem Volksstück „Die vier Gewinner“. Je ein geschmackvolles Tableau zeigt uns eine Anzahl Wiener Bühnenleiter: Intendant Poppart, Schenker, Müller, Brucovich und Müller-Guttenbrunn, und die vier beliebtesten Komiker Strödel, Meißner, Lenz und Strachmayer. Auch die hauptsächlichsten Mitglieder des neuen Kaisertheaters sind auf einem Gesamtbilde vereinigt. Eine Voraussicht verspricht für Januar die Fortsetzung ein der Wiener Oper gewidmetes Heft. — Alle Freunde des Theaters seien auf dieses vornehme und interessante Unternehmen nochmals aufmerksam gemacht.

Briefkasten der Redaktion.

Abonent B. Sie müssen auch während Ihrer 14tägigen Abwesenheit das Zepp-nhaus beleuchten und die Leuchten reinigen lassen. Es ist Ihre Pflicht für die Beleuchtung und Reinigung Sorge zu tragen.

Alter Abonnent. Sie fragen an: „Sind nur regierende Kaiser und Könige und deren Gemahlinnen „Majoritäten“ oder sind es auch die Gemahlinnen ehemals regierender Kaiser etc., wenn sie durch den Tod des Gemahlts (wie Kaiserin Eugenie) des Thrones und der Krone verlustig geworden sind; wie lautet event. Titulatur und Anreden an beide genannte Kaiserinnen?“

Antwort: Die beiden Kaiserinnen führen selbstverständlich den Titel „Majorität“. Ein Zimmerherr, der ein Zimmer incl. Frühstück zu einem bestimmten Preise mietet, ist, wenn es nicht besonders ausgemacht ist, nicht belangt, noch Belohnung (Stiefel- und Kleiderreinigung) umsonst zu verlangen. Er muß dies vielmehr extra bezahlen.

Gauß- und Landwirtschaft.

Das Bescheiden der Obstbäume nach den Pflanzen im Herbst, sollte verschoben werden bis zum Frühjahr. Erst dann werden die Zweige zurückgeschritten, selbstverständlich nur bei Hoch- und Halbhämmen. Bei Formbüumen würde man mit dem Rückschnitt den Verlust der Form riskiren. Bei Hochhämmen nichts beschneiden und lieber ein Jahr warten, hat gewiß nichts verschämmt. Die Bäume werden durch kräftigen Trieb Alles wieder nachholen.

Blumen zu liebe lichte sollte man mit einer handhohen Lage aus verrottetem Mist bedecken, damit der Boden nicht so stark gefriert. Die Blumenzwiebeln blühen dann schöner und gleichzeitig.

Schneibrett und bin seit acht Tagen nicht mehr im Zoologischen gesehen.

Seitere Zeitungsschau. Dem „General-Anzeiger für Bonn und Umgegend“ wird aus Kiel gemeldet: „Als das Panzerschiff „Leo Wolff“ nach der Rückkehr vom Torpedoschießen an der Boje festmachte, kenterte der Kutter, wobei die Matrosen Trübner und Weimann ertranken.“ In den Verhandlungen über den Marineetat ist dieses Schiff niemals erwähnt worden. Wahrscheinlich hat die Marinerverwaltung es heimlich aus ihren Ersaupnissen erkauf. In der Rede des „Flammen aus der Asche“ v. L. Goldbeck im Offener „General-Anzeiger“ wird von Paula, die auf einer Terrasse am Meer sitzt, berichtet: „Ein wohnliches Schwalgen im Gemüth der unendlichen Schönheit und Harmonie dieses Bildes erfüllte sie ganz — und dabei der Schmerz, dies Alles nur einen Tag genießen zu sollen. Da löbete ein Fruchtkorn in ihrer Trümmel. Heinrich Tornegg ist ein Pflaume. — Nach den Genuß einer „Neuen Nachrichten“ hat der Abgeordnete Frey in der Reichstags-Session kürzlich gesagt: „Wenn der selbige Aeneas noch lebte, würde er vielleicht sich betonen, seinem Bude über den Umgang mit Menschen ein neues Kapitel über den Umgang mit Regenten zuzufügen.“ Nach der Art, wie der selbige Aeneas mit den Menschen umging, würde das Kapitel recht nett ausgefallen sein. Wenn wir aber nicht irren, hat der Abgeordnete Frey nicht von dem selbigen Aeneas, sondern von dem selbigen Aeneas gesprochen.

Eine heikle Frage. An den spanischen Senatspräsidenten hatte man die Frage gestellt, wer an der Niederlage der Spanier schuld sei und was man dafür bestrafen müsse. Statt einer Antwort erzählte Montera Rio folgendes Geschicht: „In meinem Heimatlande wurde in einer kleinen Stadt ein Verbrecher begangen. Man hatte einen Mann im Schlafe ermordet. Die Richter bemühten sich eifrig, den Schuldigen zu ermitteln, doch vergebens. Da man aber unter allen Umständen den Mörder habhaft werden wollte, so beschloß man, alle jungen Männer des Ortes, welche ihrem Alter und ihrer physischen Kraft nach die Muthal ausgeführt haben konnten, zu beschaffen. Dann trat der Richter zu ihnen ins Gefängnis und stellte an sie die Frage: „Wer von Euch hat den Mann ermordet?“ Und sie antworteten: „Sucht nicht lange. Wir alle haben ihn getödtet.“

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Bekanntmachung.

Die Krankenfürsorge der Gemeinde Mannheim ist durch den Tod des Herrn **W. H. ...** am 1. Januar 1899 an dem Tag der Beerdigung der Gemeinde Mannheim mit der Stadtgemeinde Mannheim - folgende Personen außer den Leuten ... zu übertragen, insoweit diese für die Stadt Mannheim bestehenden Ortssatz der Krankenversicherungspflicht unterliegen:

1. Handlungsgeschäften und Verträge unterhandelt der Rechte des Art. 60 des deutschen Handelsgesetzbuches, jedoch nur insoweit als Lohn oder Gehalt ...
2. Die in Betrieben oder im Hause der Gemeinde beschafften Personen, insoweit solche nicht der städtischen Polizei und Gesundheitsverwaltung unterliegen.
3. Personen, welche als Gefellen, Wehrlinge oder Lehrlinge in Krankenfürsorgepflichtigen Betrieben ohne Lohn oder Gehalt beschäftigt sind.
4. Selbständige Gewerbetreibende, welche in eigenen Betrieben im Auftrage und für Rechnung anderer Gewerbetreibender mit der Verfertigung oder Bearbeitung gewerblicher Gegenstände beschäftigt werden (Handwerkerbetriebe) u. zwar auch für den Fall, dass sie die Höhe und Höhepunkte selbst bestimmen, und auch für die Zeit während welcher sie vorübergehend für eigene Rechnung arbeiten.

Mannheim, 16. Dezember 1898.
Stadtrat:
Martin.

Bekanntmachung.

No. 2824. Wir geben hiermit bekannt, dass wir in unseren Geschäftsräumen N. 5, 10 - Zimmer No. 6 - eine **Wandtafel** für die Zwecke der Privatwohnbauverwaltung errichtet haben. Diese Einrichtung bietet wohnlichen Vereinen, Stiftungen und Privatien die Möglichkeit, sich über die Verhältnisse der sich bei ihnen selbstverwaltenden Häuser genau zu unterrichten und soll damit gleichzeitig beitragen, den gewerblichen Betrieben und den einzelnen Kaufleuten, denen einwandlos die privaten Wohlfahrer leichter zugänglich sind, nach Kräften zu helfen.

Die Geschäftsbüroausgaben über die Häuser können sowohl schriftlich als mündlich hieraus erfahren werden, welches unentgeltlich bei uns abgeholt wird, als auch mündlich bei der Kaufmännischen Kammer No. 6 täglich Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 6-7 Uhr eingesehen werden.

Mannheim, 15. Dezbr. 1898.
Armenkommission:
a. Hollander.

Familie Wespia-Waferhans.

Die alljährlich soll auch den Frauen unserer Waisenanstalt ein festliches Weihnachtsfest besetzt werden. Kinder, welche der sorglichen Aufsicht entzogen sind, hoffen auf das Weihnachtsfest die Waisenanstalt zu besuchen und für empfangene Wohlthaten besonders dankbar. Der Wohlthatigen unserer Waisenanstalt hat sich bereit gemacht und es ihnen sich ganz wie einem Hause und Freunde bei Weihnachtsfesten, welche auch in den Jahren sein werden und ein heiliges Fest sein wird, den Waisenanstalt unter Aufsicht einer Wohlfahrerin zu besuchen. Die unterzeichneten Mitglieder des Aufsichtsrates, sowie der Verwaltung, sind ganz bereit, haben an dem Fest und an dem Wohlthatigen entgegenzunehmen. Wichtig ist, dass wir alle Wohlthatigen unserer Waisenanstalt, sowie Freunde und Verwandte der Waisenanstalt, welche auch in den Jahren sein werden und ein heiliges Fest sein wird, den Waisenanstalt unter Aufsicht einer Wohlfahrerin zu besuchen. Die unterzeichneten Mitglieder des Aufsichtsrates, sowie der Verwaltung, sind ganz bereit, haben an dem Fest und an dem Wohlthatigen entgegenzunehmen.

Der Vorstand:
Herrn ...
Herrn ...
Herrn ...

Verein für Kinderpflege.

Die diesjährige Weihnachtsfeier unserer Waisenanstalt findet am Montag, den 26. Dezember 1. 98, Vormittags 11 Uhr im Kreislokal, H. Carlstraße No. 7, statt. Wir bitten um die verehrlichen Mitglieder unseres Vereins, alle Freunde desselben und die Angehörigen der Waisenanstalt einzuladen.

Der Vorstand.

Liederhalle.

Sonntag, 25. Dez., Abends präzis 6 Uhr
Weihnachts-Feier
im Saale der Liedertafel,
wogu wir unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst einladen.
Der Vorstand.
NB. Einführungen sind nur im beschränkten Maße gestattet (siehe Winterprogramm 1898/1899). 78798

CASINO

Sonntag, 25. Dezember, Nachmittags präzis 4 Uhr
Weihnachts-Feier
wogu wir unsere verehrlichen Mitglieder fr. umblüßl einladen.
Die Liste zur Weihnachtsfeier, die zur Erscheinung im Lokale aufsteigt, wird Mittwoch, den 21. ds. Monats geschlossen.
Der Vorstand.
NB. In dieser Feier können Einführungen nicht gestattet werden. 78798

Militär-Vereinsblatt.

Organ des Bad. Militärvereins-Verbandes.
Verantwortlich vom Verbandspräsidenten.
Erscheint wöchentlich, 8 Seiten lang, in einer Auflage von **24,000 Exemplaren.**
Durch seine zahlreiche, gleichmäßige Verbreitung in allen Theilen und unter allen Berufsständen des badischen Landes für Geschichts- und Landeskunde ein ganz vorzügliches **Interimsorgan.**
Abrechnung für Abnehmer: Die vierjährige Beitrittszeit oder deren Hälfte 15 Pf., von Vereinen nur 10 Pf.
Redaktion: Karlsruher, Leopoldstr. 7.
Erscheinungsort: Drucker J. J. Reiff, Marktgrabenstr. 48. 88017

Tanz-Cursus

Anmeldungen zu einem neuen
Tanz-Cursus
werden von heute an entgegengenommen.
Extraunterricht zu jeder gewünschten Tanzzeit.
J. Kühnle, A. S. 7/1.
Tanzlehr-Institut Lauer.
Demnach beginnt ein
neuer Tanz-Kursus
wogu um bald gefällige Anmeldung bitte
nachfragen.
Q 3, 23, II. Gustav Lauer, Q 3, 23, II.
Schönstes Weihnachtsgeschenk Postkartensammler!

Postkarten-Panorama

und Aufbewahrungskasten für ca. 500 Karten. 77898

A. Donecker, L 1, 2.

Vertreter der
Hofpianofortefabrik
C. Bechstein etc.
empfiehlt sein grosses Pianolager bestens.
Öelgemälde
in allen Preislagen. 78842

Abonnements-Einladung

auf den im 20. Jahrgang erscheinenden
Mannheimer Anzeiger
(Mannheimer General-Anzeiger)

Der „Mannheimer Anzeiger“ (Mannheimer General-Anzeiger) mit der Beilage „Der Dankverdienst“ ist das beste und reichhaltigste Blatt von Mann und der weitesten Ausdehnung und erfreut sich in Folge seiner hervorragenden Ausstattung der stetig wachsenden Verbreitung und Erweiterung des lesenden Publicums, sowie seiner nach jeder Seite hin vollständig unabhängigen Haltung, allgemeiner Beliebtheit.

Der Abonnementspreis beträgt durch die Post bezogen exkl. Bestellgeld für das
1. Quartal 1899 nur Mk. 2.25
Versandkosten werden 2 Tage lang nach dem Abdruck mit franco übermittelt. 77898

Anzeigen für Mann und Umgebung finden im „Mannheimer Anzeiger“ die größte Verbreitung. Der Insertionspreis beträgt pro Raumzeile 20 Pf., pro Raumzeile 40 Pf., bei Wiederholungen nach entsprechender Rabatt gewährt.

Die Expedition des Mannheimer Anzeigers (Mannheimer General-Anzeiger).

Kaiser-Panorama

22, 10/11 gegenüber dem Café Imperial
Die hochinteressante Karte durch
Palästina
bleibt bis auf Weiteres ausverkauft.

Adolf Sexauer
Nachfolger
Mannheim
O 2, 6. * O 2, 6.
Reichhaltiges Lager
orientalischer
Teppiche, Portièren,
Stickerereien etc.

Zu Weihnachts-Geschenken
empfehle mein reichhaltiges Lager:
Cigarren in- und ausländische
Tabakspfeifen, Dosen,
Cigarrenspitzen,
Käse,
Handrequisiten
in großer Auswahl.
L 8, I. M. Krieg, L 8, I.
Bahnhofstrasse. 78740

Das Schuhlager Mannheim
F 3, 3
gegenüber der **Schuagoge**
empfiehlt:
Nur bessere Schuhwaren.
Spezialität in Herrenstiefeln.
Alle heutigen Schuhwaren zu äußerst billigen, aber streng festen Preisen. 67293
Verkauft gegen Kasse.
Aufmerksame volle Bedienung.
B. Quatram (Fr.)
früher Gehäufel, I. b. Nittale Reher.

Weihnachtsgeschenke f. Kinder.
Comp. Turnapparate, Trapes, Streckschaukel,
Trapes mit Streckschaukel, Gitterschaukel
empfiehlt billig
Max Wolff, Silerer,
Strohmarkt (Waldheimerstraße) 78771

Delikatess-Körbe
(Erlaubt nach Auswahl des Käufers)
Wird die Feiertage:
Frz. Welsche, frz. Poularden, fetter Gänse,
Bratgänse, Enten und junge Hähnen
la. Astrachan-Caviar
angeboten. 78978
Winter-Heihsalm, fr. Hummer, Mend. Soles
und Turbot, Schellfische und Cablian.
Holl. Austern
Cognac fine Champagne
frz. Champagner
wie Delikat, Vommers & Co., St. Maxen
und Champagner wie Math. Müller, Kupferberg
und seine Blanche.

Jac. Schick,
Großherzog Hoflieferant.
C 2, 24, nächst dem Theater.

Gegründet 1876.
Schloss-Brunnen Gerolstein
Natürliches Mineralwasser.
Tafelgetränk I. Ranges.
Aerztlichseits bestens empfohlen bei chron. Magenarrh., Blasen- u. Nierenleiden.
Aelteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein.
Hauptniederlage: **H. Lang & Co., Mannheim.**
Kaufhaus u. Q 3, 6, Telephon 700 und 1299.
Die Direction Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.

Moriz Schlesinger
Q 2, 23 Mannheim Telephon 1062.
Erstes Spezial-Betten- u. Bett-Ausstattungs-geschäft
empfiehlt nur solide und reelle Waare bei billigen Preisen: 74992
Stahl-Röste verschiedener Systeme u. Patente.
Gepolsterte Röste, Matratzen mit Kopfhaar-, Kapo- oder Seegrass-Füllung.
Oberbettung mit Flaum oder Federn.
Bettwäsche aller Art.
Rein wollene Schlafdecken.

Chemisches Laboratorium in Mannheim
Dr. A. Cantzler, appr. Naturwiss. M 2, 15a.
Technisch-chemische Versuchsarbeiten.
Untersuchung von Nahrungs- u. Genussmitteln, Erbranntgasen, Fabrikaten, Farben, Seifen u. s. f.

Das Edelste
aller edlen Parfums ist bei in der Fabrik von 78701
Ad. Arras, Q 2, 22
auf die höchste Concentration gebracht
Riviera-Veilchen
anhaltend und natürlich duftend, verbindet es unübertroffene Feinheit.
In eleganten Carton verpackt, repräsentativ das Riviera-Edelste Parfums in
schönes Weihnachts-Geschenk.

Sämmtliche Artikel zur Weihnachtsbäckerei
in nur frischen besten Qualitäten
empfiehlt
Carl. Fr. Bauer U 1, 9, an der Neckarbrücke.
Telephon No. 1377.
Auf bevorstehende Feiertage halte mein Lager in:
Weiss-, Roth-, Südweinen und Champagner
bestens empfohlen. 78469
Spezialität: feiner, feiner u. garant. rein schwarzer, Rischweyer.
Carl Schwarz, Wein-Handlung,
Friedrichsring 44.

En gros. **Wein.** En detail.
C. Th. Schlatter, Mannheim
Bureau u. Verkaufsstelle O 3, 2, Teleph. 690.
Zentrale: K 9, 22, Ringstr. abt.
empfiehlt in Flaschen und Gebinden:
Rhein-, Mosel-, Pfälzer- u. Badische Weine, Bordeaux, Burgunder, Dessert- und Medicinal-Weine.
Spezialität in
franz. Cognac, Schaum-Weine,
erste Marken zu Originalpreisen. 78910
Man verlange Preislisten.

DROGHDAIS D LEXICON
REVUE DE LA BIBLIOTHEQUE
JURISDICTIONS-AUSGABE
ERSCHENEN
SOLBEN NEU



ist eine
anerkannt erstklassige Qualitätsmarke
 und werden diese
Fahrräder, weil sie solid, leichtlaufend, elegant,
 sind als
das beste Fabrikat bezeichnet.

„Sturm“-Fahrrad-Werke

vorm. R. Meisezahl, A.-G., Mannheim. (Verkaufslokal M 1, 2).

Wir empfehlen Herren-, Damen- und Jugend-Fahrräder in besonders geeigneten Ausführungen als passende Weihnachts-Geschenke.



A. Pfeuffer & Cie.,
 Mannheim
 Fabrik, Bureau und Laden
 B 2, 12 u. 13.



Fabrikation von Geschloßen mit und ohne Stahlpanzer, nebst Patent-Protectorschloß unter Garantie für unbedingte Feuer- und Diebstahlsicherheit.
Anlagen von Panzergewölben und Panzerhäusern aus nur bestem undurchbohrbarem Stahl.
Depositen (Safes)-Einrichtungen.
Lager in fertigen Geldschloßen, Schreibpulten, Pfeifer- und Juwelenschloßen und Kassetten.
 Vieles davon erster Handhändler haben, der Rheinplatz und des Saargebietes.

Gebrüder Stern, Mannheim
 Q 1, 8 Breitestraße Q 1, 8 — gegenüber dem Rathhause.
 Geschäftshaus ersten Ranges für solide und billige
Herren- und Knabenbekleidung.

Von unserer an Auswahl reich sortierten Lager empfehlen wir zur bevorstehenden Bedarf- und Weihnachtszeit:

Abtheilung Confection.

| | | | | |
|------------------------------|-------------------------------|------------------------------|--|--|
| Herren-Kuzüge von M. 10.— an | Herren-Paletots von M. 9.— an | Herren-Mäntel von M. 17.— an | Fodren-Joppen mit Futter v. M. 4.50 an | Fodren-Joppen in gr. Schnitt v. M. 12.— an |
| Knaben-Kuzüge von M. 2.— an | Knaben-Kuzüge von M. 4.50 an | Knaben-Mäntel von M. 5.— an | Herren-Kurbin Fodren v. M. 2.75 an | Arbeitskleider in jed. Art billig |

Fahrräder in großer Auswahl von M. 8.50 bis M. 36.—
 Beachten Sie gef. unsere 5 mit Preisen decorierten Fenster.

Abtheilung Maassanfertigung.

| | | | | |
|-------------------------------------|-----------------------------------|--|-------------------------------------|---|
| Kuzüge, deutsch Fabr. v. M. 34.— an | Kuzüge engl. Fabr. von M. 35.— an | Paletots, halb u. ganz schwarz v. M. 36.— an | Mäntel in allen Arten v. M. 34.— an | Fodren in reizenden Dessins v. M. 18 an |
|-------------------------------------|-----------------------------------|--|-------------------------------------|---|

Abtheilung Sportartikel.

Radfahrer-Anzüge, Sweaters, Turner-Hosen, Jacken, Gürtel halten wir stets in reicher Auswahl vorrätig.
Streng feste Preise. Reelle Bedienung.
 Breite Str. Q 1, 8 Gebrüder Stern Q 1, 8 Breite Str.

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um mein reichhaltiges Lager in

Damenkleider-, Seiden- u. Ballstoffen

noch in dieser Saison bedeutend zu reduzieren. verkaufe ich sämtliche Genres zu **aussergewöhnlich billigen Preisen.**

Albert Ciolina, Kaufhaus.

Cäsar Fesenmeyer, Uhrmacher,
 Uhren- und Goldwarenhandlung,
 C 3, 9 Mannheim C 3, 9

Weihnachts-Geschenke

aus grosser Lager in Uhren u. Goldwaren als:
 Damen-Uhren von Mark 9—100 Mark, Herren-Uhren von Mark 9.50—500 Mark, Regulateure, Wecker, Wand- u. Standuhren, Ringe, Broschen, Ohrringe, Armbänder, Collars, Trauringe, Uhrketten etc. etc. Für sämtliche Artikel Garantie.

Mannheimer Spielkartenfabrik
 G. Jacob, Mannheim
 Mit den verschiedensten Spielkarten bestaus empfohlen.
 Muster mit Preisangabe gratis u. franco.

Gratulations-Karten
 für Neujahr in Lithographie und Hochdruck
 empfiehlt
 C 1, 7, Wilh. Richter, Breitestr.

G 2, 24 **Georg Kahnweiler, G 2, 24**
 nächst dem Speisemarkt

Mechanische Strickerei und Hemdenfabrik.

Zu **Weihnachtsgeschenken** empfehle
Weisse und bunte Herren- u. Damen-Wäsche,
 weisse, schwarze u. bunte Haus- u. Zierschürzen,
 Krage, Manschetten, Taschentücher, Hosenträger,
Tricotagen:
 Unterkleider, Socken, Strümpfe und Westen.

Herren-Hemden nach Maass von Mk. 15.— an
 per 1/2 Dutz.

Herrmann Dreyfuss

Telefon 895. Juwelier. Telefon 895.

Reichhaltiges Lager in

78464

feinen Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

L 1, 2. Eekladen der Oberrheinischen Bank. L 1, 2.

A. Löwenhaupt Söhne Nachf. V. Fahlbusch



Amerikanische Schreibtische, Rolljalousiepulste

durch einen Rack ohne Schlüssel verschliessbar. Ferner

74518

Drehstühle

und Büchergestelle in grosser Auswahl.

Reichhaltiges Lager aller Bureau Bedarfs-Artikel, Briefordner aller Systeme, sowie Vervielfältigungs-Apparate.

Acetylen-gas, das Licht der Zukunft.



Einfachste tageshelle Beleuchtung

wird erzielt durch die von uns hergestellten, gesetzl. geschützten, an Zuverlässigkeit unübertroffenen Acetylen-gas-Apparate. Denkbar einfacher und billiger Betrieb. Von jedem Laien zu handhaben.

Haus-Apparate:
 6 Flammen à 16 Normalkerosen M. 75.—
 12 " " " " " " " " " " 150.—
 Apparate bis zu jeder gewünschten Flammenzahl.

Übernahme ganzer Installationen von Ortschaften, Geschäftslocalitäten, Fabriken, Wohnhäusern, Kellereien, Villen, Bahnhöfen u. a. w. u. a. w. Prospekte kostenfrei.

Frankfurter Acetylen-Gasgesellschaft
 Messer & Co., Frankfurt a. M., Neue Zell 49.
 (Fabrik Höchst a. M.) Calcium-Carbid billig.
 Vertreter: Wilh. Müller, Mannheim, Eichelbäumstr. 30.
 Acetylen brennt 15 mal heller als Steinkohlengas.

„Pennsylvania Water“,
 gef. geschützt. Pat. ang.
 Unübertreffliches Mittel zur Förderung, Erhaltung und Pflege des Haarwuchses.
 „Pennsylvania Water“ ist ein aus den vorzüglichsten wickhamischen Pflanzen-Auszügen und ger. Petroleum in wohlriechender, antiseptischer Zusammensetzung, hochwächtig bereitetes Haarpflegemittel, das sich allenfalls grösster Beliebtheit erfreut.
 Wegen Haarverlust und Schuppen von zuverlässiger Wirkung. Preis 2.50 pro Flasche.
 Niederlagen bei Herren: A. Bergdäuler, Herren- u. Damenkleider, M 4, 5, Gebr. Schreiner, Herren- u. Damenkleider, D 2, 14, J. Rüpenleiter, Gebr. O 5, 15, Geibelsberg 3, Müller.

Otto Jansohn & Co., Dampf-Säge und Hobelwerk,

Telephon 186. Mannheim Telephon 186.
Bauholz und sämtliche Sägewaaren.

Tannen-, Kiefern und Hartholz. Fertige Thüren.
 Flössholz. Verschalungs- und Schreiner-Bord. Futter, Verkleidungen, Vertäfelungen.
 Kisten-Fabrik. Gesimse, Zierleisten. Fussböden.

